

NA 031 Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

[NA 031-04-05 AA](#) Arbeitsausschuss Feuerlöschpumpen - SpA zu CEN/TC 192/WG 2

DKE (VDE) Empfehlung für Kabeltyp H07RN-F beim Feuerwehreinsatz (Schriftwechsel FNFW-DKE)

Datum des Dokumentes

2013-10-25

Aktion

Info

Sehr geehrte Ausschussmitglieder,

der DIN-FNFW (NA Feuerwehrwesen) hat die Kabelexperten im Ausschuss DKE/K 411 (Starkstromkabel und isolierte Starkstromleitungen) um kurze kollegiale Hilfestellung in der „Kabelfrage“ gebeten, da dieses Thema seit längerem diskutiert wird und es zum Teil widersprüchliche Informationen gibt.

Das langjährige Standardkabel in den meisten Feuerwehnormen für Elektropumpen und Leitungsroller ist H07RN-F. Zunehmend wird allerdings auch das Kabel H07BQ-F (abweichend zur Normanforderung) verwendet, trotz dessen Einschränkung bei thermischer Beanspruchung (nach DIN VDE 0298-300 „Leitfaden für die Verwendung harmonisierter Niederspannungsstarkstromleitungen“).

Vom Ausschuss UK 411.2 der DKE/K 411 (Starkstromkabel und isolierte Starkstromleitungen; dieser hat die DIN VDE 0298-300 erarbeitet) wurde nun empfohlen, dass in den Feuerwehnormen angegebene **Kabel H07RN-F weiter einzusetzen und NICHT auf H07BQ-F umzustellen.**

Den Schriftwechsel einschließlich Begründungen finden Sie umseitig.

Mit freundlichen Grüßen

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

Dipl.-Ing. Michael Behrens
Projektmanager

Von: [Schütz, Jürgen](#)
An: [Behrens, Michael](#)
Cc: [Proll, Kristofer](#)
Thema: AW: ZUR ERINNERUNG: Anfrage des DIN-FNFW (NA Feuerwehrwesen) an die DKE (VDE) zu Kabeltypen H07RN-F und evtl. H07BQ-F für den Feuerwehreinsatz
Datum: Donnerstag, 24. Oktober 2013 16:45:52

Sehr geehrter Herr Behrens,

zuerst möchte ich mich für die späte Rückantwort entschuldigen. Diese ist auf eine verzögerte Abklärung mit dem Vorsitzenden des entsprechenden Leitungskomitees UK 411.2 und eine Urlaubsphase zurück zu führen.

Bezüglich Ihrer Anfrage möchte ich Ihnen nun mitteilen, dass wir den Einsatz des Kabeltyps H07BQ-F bei der Feuerwehr als kritisch ansehen. Da bei einem Einsatz kurzfristig höhere Temperaturen auftreten, ist der Kabeltyp H07BQ-F nicht geeignet, da die Thermoplaste, aus den der Mantel besteht, recht schnell schmelzen und das Feuer weiter leiten. Die Gummileitungen H07RN-F und H07RN8-F (Pumpenleitung) können Temperaturspitzen wesentlich besser verkraften und sind unbedenklich im Einsatz bei Temperaturspitzen und Pumpen.

Bei Tauchpumpen ist der Einsatz von H07BQ-F recht kritisch, da diese Pumpen eine Gummidichtung haben und diese nur mit Gummileitungen typgeprüft werden. Weiter zeigen die Thermoplaste des Mantels von H07BQ-F einen Kaltfluss, der sich negativ bezüglich der Dichtigkeit auswirkt.

Aus den oben genannten Gründen empfiehlt das UK 411.2, dass in den Feuerwehrnormen angegebenen Kabel H07RN-F weiter einzusetzen und nicht auf H07BQ-F umzustellen.

Viele Grüße

Jürgen Schütz
Referat K 411

DKE Deutsche Kommission
Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik
im DIN und VDE
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 6308-497
Mobil: +49 171 762 4188

juergen.schuetz@vde.com
<http://www.dke.de>

Von: Behrens, Michael [<mailto:Michael.Behrens@din.de>]
Gesendet: Donnerstag, 24. Oktober 2013 15:31
An: Schütz, Jürgen
Cc: Proll, Kristofer
Betreff: ZUR ERINNERUNG: Anfrage des DIN-FNFW (NA Feuerwehrwesen) an die DKE (VDE) zu Kabeltypen H07RN-F und evtl. H07BQ-F für den Feuerwehreinsatz

[CC an FNFW-Kollegen Kristofer Proll zur Info]

Sehr geehrter Herr Schütz,

mit dieser E-Mail (vor einem Monat am 2013-09-24 bereits schon einmal gesendet; leider ohne Rückmeldung) möchte der DIN-FNFW (NA Feuerwehrwesen) Sie bzw. die Kabelexperten im Ausschuss DKE/K 411 (Starkstromkabel und isolierte Starkstromleitungen) um kurze kollegiale Hilfestellung bitten.

Seit einiger Zeit wird in unseren Arbeitsausschüssen über geeignete Kabeltypen für den Feuerwehreinsatz diskutiert.
Das langjährige Standardkabel in den meisten Feuerwehrnormen für Elektropumpen und Leitungsroller ist H07RN-F.
Zunehmend wird allerdings auch das Kabel H07BQ-F (abweichend zur Normanforderung) verwendet, trotz dessen Einschränkung bei thermischer Beanspruchung (nach DIN VDE 0298-300).

Die Diskussion betraf hauptsächlich das Kabel bei der Tauchpumpe nach DIN 14425.
Tauchmotorpumpen dienen vorwiegend zur Förderung von Wasser im Lenzeinsatz entweder als Zubringerpumpen für Feuerlöschkreiselpumpen oder zum Auspumpen gefluteter Räume, wie z. B. Keller oder Baugruben.
Aber auch beim Feuerwehrleitungsroller wurde das Alternativkabel H07BQ-F teilweise favorisiert.

Da die Fachexpertise zu derartigen Fragen sicherlich primär bei Ihnen liegt, möchten wir folgende Fragen an Sie bzw. die Kabelexperten im Ausschuss DKE/K 411 stellen:

- 1) Wie hoch ist die Einschränkung bei thermischer Beanspruchung des Kabeltyps H07BQ-F nach DIN VDE 0298-300 für den Feuerwehreinsatz zu bewerten?
- 2) Sehen Sie die Verwendung des Kabeltyps H07BQ-F alternativ zum jahrzehntelangen Feuerwehr-Standardkabel H07RN-F kritisch oder könnten wir diese Alternative ggf. auch normativ als Stand der Technik in unsere Feuerwehrnormen aufnehmen?

Über eine Rückmeldung würden wir uns sehr freuen.
Vielen Dank dafür im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen aus Berlin

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

Dipl.-Ing. Michael Behrens
Projektmanager

Telefon: +49 30 2601-2340

Fax: +49 30 2601-1193

E-Mail: michael.behrens@din.de

Internet: www.din.de

Internet: www.fnfw.din.de

Sitz/Postanschrift: Am DIN-Platz, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin

Präsident: Prof. Dr.-Ing. Klaus Homann

Vorstand: Dr.-Ing. Torsten Bahke (Vorsitzender), Dipl.-Ing. Rüdiger Marquardt

Geschäftsleitung: Dr.-Ing. Ulrike Bohnsack, Dr.-Ing. Karlhanns Gindele,

Dr. rer. nat. Hartmut Strauß, Astrid Wirges, Dipl.-Ing. Ernst Peter Ziethen

Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Vereinsregister VR 288 Nz

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008-12

Der Inhalt dieser E-Mail (einschließlich etwaiger beigefügter Dateien) ist vertraulich und nur für den Empfänger bestimmt. Sollten Sie nicht der bestimmungsgemäße Empfänger sein, ist Ihnen jegliche Offenlegung, Vervielfältigung, Weitergabe oder Nutzung des Inhalts untersagt. Bitte informieren Sie in diesem Fall unverzüglich den Absender und löschen Sie die E-Mail (einschließlich etwaiger beigefügter Dateien) von Ihrem System. Vielen Dank.

Nicht vergessen: Umweltschutz! Müssen Sie diese E-Mail ausdrucken?
